Marktgemeinde St. Peter/Au Hofgasse 6, 3352 St. Peter/Au
Tel 07477/421 11-0 Mail gemeinde@stpeterau.at UID ATU16240002
Fax 07477/421 11-31 Web www.stpeterau.at DVR 0105180

# P R O T O K O L L

über die öffentliche Sitzung des

**Gemeinderates der Marktgemeinde St. Peter in der Au**
**am Montag, dem 14. September 2026 um 19:40 Uhr**

im Sitzungssaal des Gemeindeamtes St. Peter in der Au, Hofgasse 6

**Anwesend waren:**

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 1. | Bgm. | MMag. Johannes Heuras | 15. | GR | Lukas Krifter |
| 2. | Vbgm. | Alois Seirlehner | 16. | GR$^{in}$ | Verena Musikaŕ |
| 3. | gfGR | Hermann Stockinger | 17. | GR | Michael Pfaffenbichler |
| 4. | gfGR | Franz Stocklassa | 18. | GR | Dr. Manfred Pferzinger |
| 5. | gfGR | Josef Streißlberger | 19. | GR | Gerhard Schaupp |
| 6. | gfGR | Julia Krifter | 20. | GR$^{in}$ | Mag. Susanne Slattery |
| 7. | GR | Simon Brandner | 21. | GR | Mark Slattery |
| 8. | GR | Friedrich Bürscher | 22. | GR$^{in}$ | Michaela Wagner |
| 9. | GR | Johann Egger-Richter | 23. | GR | Karl Wagner |
| 10. | GR | Jürgen Haunschmid | 24. | GR | Martin Wimmer ab TOP 9 |
| 11. | GR | Dietmar Hausberger | 25. | GR | Jonas Wimmer |
| 12. | GR | Franz Bernhard Jungwirth | 26. | GR | Elias Zach |
| 13. | GR$^{in}$ | Ingrid Kaubeck | | | |
| 14. | GR$^{in}$ | Silvia Krendl | | | |

**Anwesend waren außerdem:**
Mag$^{a}$. Melanie Kaindl als Schriftführerin

**Entschuldigt abwesend waren:**
gfGR Josef Schönegger jun., GR$^{in}$ Kerstin Wimmer, GR Andreas Gruber,
GR Martin Wimmer bis TOP 8

**Nicht entschuldigt abwesend waren:**

**Vorsitzender:**
Bürgermeister MMag. Johannes Heuras

# Tagesordnung

1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister
2. Genehmigung der Protokolle vom 29.06.2026
3. Bericht: Gebarungsprüfung vom 29.06.2026
4. Bericht: Mittelverwendung KIG 2023, Bericht gemäß § 3 Abs. 1 KIG 2023
5. Beschluss: Teilung nach § 15 LTG, KG Kirnberg
6. Beschluss: Teilung nach § 13 LTG, KG Kirnberg
7. Beschluss: Nutzungsvertrag Sportunion Kürnberg / FF Kürnberg
8. Beschluss: Vertragsänderung KPC Geh- und Radweg Betriebsgebiet West
9. Beschluss: VOR Schnupperticket
10. Beschluss: Pachtvertrag Padelanlage Sportzentrum St. Peter/Au Markt
11. Beschluss: Mietvertrag Ordinationsräumlichkeiten, Ärztezentrum, Graf-Segur-Platz 6
12. Beschluss: Diverse Personalangelegenheiten

## Erledigung der Tagesordnung:

### 1. Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Genehmigung der Protokolle vom 29. Juni 2026

Gegen die vorliegenden Protokolle der Sitzung des Gemeinderates vom 29. Juni 2026 liegt kein Einspruch vor. Sie gelten daher als genehmigt.

### 3. Bericht: Gebarungsprüfung vom 29.06.2026

Der Bericht über die Gebarungsprüfung vom 29. Juni 2026 wird dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

### 4. Bericht: Mittelverwendung KIG 2023, Bericht gemäß § 3 Abs. 1 KIG 2023

Sachverhalt:
Mit Schreiben vom 21.10.2025 (GZ 2025-0.495.114) informierte das Bundesministerium für Finanzen darüber, dass die Zweckzuschüsse der Kommunalinvestitionsgesetze (KIG) 2020, 2023 und 2025 in Finanzzuweisungen für Investitionen umgewandelt wurden. Die Auszahlung erfolgt antraglos und ohne Kofinanzierungspflicht der Gemeinde; ein Nachweisverfahren gegenüber dem Bund entfällt, stattdessen besteht eine Berichtspflicht an den Gemeinderat. Für das KIG 2023 hat der Bürgermeister bis 31.12.2026 über die Verwendung der Mittel und die Mittelverwendungsplanung zu berichten (Projektbeginn im Zeitraum 1.1.2023–31.12.2027, Auszahlungen bis 31.12.2028).

Der Bericht ist zusätzlich auf der Gemeinde-Homepage zu veröffentlichen und dem Amt der Landesregierung zur Kenntnis zu bringen.

Laut dem Auszahlungsplan erhält die Marktgemeinde St. Peter in der Au aus dem KIG 2023

Finanzzuweisungen von rd. € 87.733,08 (Termin 31.10.2025) sowie weitere Tranchen zu den Terminen 20.01.2027 (rd. € 95.066,00) sowie 11.903,23 (23.01.2026) und 12.315,51 (31.10.2028); die Verwendung der Mittel unterliegt keiner Zweckwidmung mehr.

| St. Peter in der Au | | | | **Gesamthöhe KIG 2023 Finanzzuweisung in EUR:** 536.208,00 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | **Mittelverwendung in EUR***)** | |
| **Projektbezeichnung** | **Energie-wende *)** | **Kindergärten Schulen *)** | **Sonstige*)** | **Projektbeginn**** | **Auszahlungen** | **Planung** |
| Erweiterung/Instandhaltung Volksschulen | | x | | 17.07.2023 | € 53 452,31 | |
| Erweiterung/Instandhaltung Kindertageseinrichtungen | | x | | 17.07.2023 | € 4 437,34 | |
| Sanierung Güterwege | | | x | 01.01.2023 | € 150 500,00 | |
| Adaptierung bzw. Errichtung Bushaltestellen/Busbuchten | | | x | 01.01.2023 | € 35 495,61 | |
| LED Straßenbeleuchtung | x | | | 08.05.2023 | € 98 104,00 | |
| Errichtung von Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebäude | x | | | 06.11.2023 | € 170 000,00 | |
| Umbau Vogelhändlerplatz 2 | | | x | 24.06.2026 | € 11 903,23 | |
| Umbau Vogelhändlerplatz 2 | | | | | | € 12 315,51 |
| | | | | **Summen:** | **€ 523 892,49** | **€ 12 315,51** |
| | | | | **Gesamtsumme:** | **€ 536 208,00** | |

*) **Energiewende:** Investitionen in die Energiewende, **Kindergärten, Schulen:** Investitionen in die Errichtung, Erweiterung und Sanierung von Kindertageseinrichtungen und Schulen, **Sonstige:** Sonstige Investitionen
**) **Projektbeginn**: gültiger Zeitraum: 1.1.2023 bis 31.12.2027
***) **Mittelverwendung**: gültiger Zeitraum: Auszahlungen bis 31.12.2028

Der Gemeinderat nimmt den Bericht über die Mittelverwendung und -planung KIG 2023 zur Kenntnis.

## 5. Beschluss: Teilung nach § 15 LTG, KG Kirnberg

**Sachverhalt:**
Die Vermessung Lubowski ZT GmbH, Höllriglstraße 7, 3350 Haag, hat im Auftrag der Marktgemeinde St. Peter in der Au den Teilungsplan GZ 81789 vom 27.07.2026 für die Katastralgemeinde Kirnberg (03214), Gerichtsbezirk Haag, erstellt.

Mit dem Plan werden aus dem im öffentlichen Gut der Marktgemeinde stehenden Grundstück Nr. 1703/2, EZ 250, KG Kirnberg (bisherige Fläche 2.946 m²), vier Trennstücke mit einer Gesamtfläche von 2.523 m² abgeteilt und den angrenzenden, im Ansuchen um Verbücherung genannten Grundstücken zugeschlagen. Die Fläche des Gst.Nr. 1703/2 verringert sich dadurch auf 423 m². Laut dem beiliegenden Ansuchen um Verbücherung nach § 15 LiegTeilG ist die Anlage bereits fertiggestellt, es sind keine Dienstbarkeiten oder Realrechte mitzuübertragen, und die beteiligten Eigentümer und Buchberechtigten haben gegen die beabsichtigte grundbücherliche Durchführung keinen Einwand erhoben. Hindernisgründe für die Durchführung sind nicht bekannt.

| Trennstück | Fläche (m²) | Empfangendes Grundstück | EZ | Eigentümer/in |
|---|---|---|---|---|
| 1 | 772 | 1015 | 62 | Rudolf Sattler (1/2), Monika Sattler (1/2), Ramingtal 89, 3352 St. Peter in der Au |
| 2 | 602 | 1050/1 | 61 | Gerald Zöttl (1/1), Ramingtal 74, 4442 St. Peter in der Au |
| 3 | 1.014 | 388/2 | 69 | Martin Dorfer (1/1), Kürnberg 139, 3352 St. Peter in der Au |
| 4 | 135 | 375 | 68 | Johann Kern (1/2), Monika Kern (1/2), Kürnberg 140, 3352 St. Peter in der Au |
| **Summe** | **2.523** | | | |

Abgebende Liegenschaft: Gst.Nr. 1703/2, EZ 250, KG Kirnberg, Eigentümerin Marktgemeinde St. Peter in der Au (Öffentliches Gut), 2.946 m² vor der Teilung, 423 m² nach der Teilung.

Die grundbücherliche Durchführung soll nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz (LiegTeilG) erfolgen, da die Anlage bereits fertiggestellt ist und alle beteiligten Eigentümer und Buchberechtigten dem Vorhaben zugestimmt haben. Das entsprechende Ansuchen um Verbücherung ist an das Vermessungsamt Amstetten zu

**Antrag des Vizebürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge beschließen:*

*1.1) Dem Teilungsplan GZ 81789 der Vermessung Lubowski ZT GmbH vom 27.07.2026, KG Kirnberg (03214), wird zugestimmt.*
*1.2) Aus dem im öffentlichen Gut der Marktgemeinde St. Peter in der Au stehenden Grundstück Nr. 1703/2, EZ 250, KG Kirnberg, die Trennstücke 1 bis 4 im Gesamtausmaß von 2.523 m² gemäß obenstehender Übersicht an die Grundstücke 1015 (EZ 62), 1050/1 (EZ 61), 388/2 (EZ 69) und 375 (EZ 68) abgetreten werden;*
*1.3) Der Teilungsplan ist Bestandteil des Beschlusses und mit dem Heinweis auf diesen versehen. Dieser liegt im Gemeindeamt während der Amtsstungen zur allgemeinen Einsicht auf.*
*1.4) Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 15 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.*
- *Die Anlage ist bereits fertiggestellt.*
- *Sämtliche Dienstbarkeiten und Realrechte sind nicht mitzuübertragen.*
- *Die beteiligten Eigentümer und Buchberechtigten erheben keinen Einwand gegen die beabsichtigte und beantragte grundbücherliche Durchführung.*
- *Es sind keine Hinderungsgründe für eine solche Durchführung bekannt.*
- *Der Antragsteller haftet mit allen Rechtsfolgen für die Vollständigkeit und Richtigkeit obiger Angaben (§20 LiegTeilG)*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## 6. Beschluss: Teilung nach § 13 LTG, KG Kirnberg

**Sachverhalt:**
Die Vermessung Lubowski ZT GmbH, Höllriglstraße 7, 3350 Haag, hat im Auftrag der Marktgemeinde St. Peter in der Au den Teilungsplan GZ 81789-1 vom 27.07.2026 für die Katastralgemeinde Kirnberg (03214), Gerichtsbezirk Haag, erstellt (Teilungsplan § 13 LTG). Mit dem Plan wird das im öffentlichen Gut der Marktgemeinde stehende Restgrundstück Nr. 1703/2, EZ 250, KG Kirnberg (Fläche 423 m², verbleibend aus dem vorangegangenen Teilungsplan GZ 81789 nach § 15 LiegTeilG) zur Gänze abgeschrieben und in zwei Trennstücken den angrenzenden Grundstücken zugeschlagen.

Zugleich erfolgt eine Grenzbereinigung zwischen den im Eigentum von Johann und Monika Kern stehenden Grundstücken 367, 375 und 386 (EZ 68) und dem im Eigentum von Martin Dorfer stehenden Grundstück 403 (EZ 69). Insgesamt werden sechs Trennstücke (Trennstücke 5 bis 10) mit Flächen zwischen 0 m² und 400 m² gebildet.

Da keines dieser Trennstücke den Schwellenwert des § 13 Abs. 3 LiegTeilG übersteigt (Wertminderung der abgebenden Grundstücke um jeweils nicht mehr als 2.000 Euro), kann die Ab- und Zuschreibung im vereinfachten Verfahren zur Abschreibung geringwertiger Trennstücke nach § 13 LiegTeilG erfolgen.

Übersicht der Grundabtretung aus dem öffentlichen Gut:

| Trennstück | Fläche (m²) | Empfangendes Grundstück | EZ | Eigentümer/in |
|---|---|---|---|---|
| 5 | 23 | 367 | 68 | Johann Kern (1/2), Monika Kern (1/2), Kürnberg 140, 3352 St. Peter in der Au |
| 6 | 400 | 403 | 69 | Martin Dorfer (1/1), Kürnberg 139, 3352 St. Peter in der Au |
| **Summe** | **423** | | | |

Abgebende Liegenschaft: Gst.Nr. 1703/2, EZ 250, KG Kirnberg, Eigentümerin Marktgemeinde St. Peter in der Au (Öffentliches Gut), 423 m² vor der Teilung, wird zur Gänze abgeschrieben (Löschung des Grundstücks).

Übersicht der Grenzbereinigung zwischen Privatgrundstücken:

| Trennstück | Fläche (m²) | Abgebendes Grundstück (EZ) | Empfangendes Grundstück (EZ) |
|---|---|---|---|
| 7 | 0 | 367 (68) | 403 (69) |
| 8 | 1 | 375 (68) | 403 (69) |
| 9 | 56 | 386 (68) | 403 (69) |
| 10 | 31 | 375 (68) | 403 (69) |
| **Summe** | **88** | | |

Abgebende Grundstücke: 367, 375, 386, EZ 68, KG Kirnberg, Eigentümer Johann Kern (1/2) und Monika Kern (1/2), Kürnberg 140, 3352 St. Peter in der Au. Empfangendes Grundstück: 403, EZ 69, KG Kirnberg, Eigentümer Martin Dorfer (1/1), Kürnberg 139, 3352 St. Peter in der Au.

Die grundbücherliche Durchführung soll nach den Sonderbestimmungen des § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz (LiegTeilG) – Abschreibung geringwertiger Trennstücke – erfolgen. Nach § 13 Abs. 1 und 3 LiegTeilG kann die Vermessungsbehörde den Antrag auf bücherliche Durchführung, die Zustimmung der Buchberechtigten zur lastenfreien Abschreibung und den Titel des Eigentumserwerbs beurkunden, wenn sich der Wert der bei dem jeweiligen Grundbuchskörper verbleibenden Grundstücke durch die Abschreibung eines Trennstücks um nicht mehr als 2.000 Euro verringert.

Diese Voraussetzung ist bei allen sechs Trennstücken (5 bis 10) des Teilungsplans GZ 81789-1 offenbar erfüllt. Das entsprechende Ansuchen um Verbücherung ist an das Vermessungsamt Amstetten zu richten.

**Antrag des Vizebürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge beschließen:*

*1.1) Dem Teilungsplan GZ 81789-1 der Vermessung Lubowski ZT GmbH vom 27.07.2026, KG Kirnberg (03214) wird zugestimmt.*
*1.2) Das im öffentlichen Gut der Marktgemeinde St. Peter in der Au stehende Restgrundstück Nr. 1703/2, EZ 250, KG Kirnberg, im Gesamtausmaß von 423 m² gemäß den Trennstücken 5 und 6 wird zur Gänze abgeschrieben und den Grundstücken 367 (EZ 68, 23 m²) und 403 (EZ 69, 400 m²) zugeschrieben.*
*1.3) Der im Teilungsplan GZ 81789-1 vorgesehenen Grenzbereinigung zwischen den Grundstücken 367, 375 und 386 (EZ 68) und dem Grundstück 403 (EZ 69) im Gesamtausmaß von 88 m² gemäß den Trennstücken 7 bis 10 wird zugestimmt.*
*1.4) Die Vermessungsurkunde ist ein fester Bestandteil dieses Beschlusses und liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur Einsicht auf.*

*Gegen eine Verbücherung gemäß §§ 13 ff Liegenschaftsteilungsgesetz besteht kein Einwand.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## 7. Beschluss: Nutzungsvertrag Sportunion Kürnberg / FF Kürnberg

**Sachverhalt:**
Für die Neuerrichtung der Sportanlage in Kürnberg auf der Liegenschaft Gst. Nr. 1291/2, EZ 581, KG St. Peter/Au-Dorf liegt ein Entwurf eines Nutzungsvertrages zwischen der Marktgemeinde St. Peter in der Au als Eigentümerin der gegenständlichen Liegenschaft sowie der Sportunion Kürnberg (vertreten durch Obmann DI (FH) Anton Rudelstorfer) und der Freiwilligen Feuerwehr Kürnberg (vertreten durch Kommandant Johannes Infanger) als Nutzer vor. Der Verein erhält das Nutzungsrecht am eingefriedeten Bereich samt Gebäude für sportliche, kulturelle und gemeinnützige Zwecke. Die FF-Kürnberg darf zusätzlich Keller-Lager und Spielfeld mitbenützen. Die Nutzungsdauer soll zunächst 30 Jahre dauern. Das jährliche Nutzungsentgelt beträgt € 10,00.

Die Gemeinde übernimmt Grundsteuer, Gebäudeversicherung und die Rasenpflege. Der Verein und die FF-Kürnberg tragen die Kosten für Strom, Wasser, Kanal, Müllentsorgung, NÖ-Seuchenvorsorgeabgabe sowie Wartung und Instandhaltung. Der Nutzungsvertrag liegt den Unterlagen bei.

**Antrag des Bürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge den vorliegenden Nutzungsvertrag mit der Sportunion Kürnberg und der Freiwilligen Feuerwehr Kürnberg betreffend die Liegenschaft Gst. Nr. 1291/2, EZ 581, KG St. Peter/Au-Dorf, abschließen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## 8. Beschluss: Vertragsänderung KPC Geh- und Radweg Betriebsgebiet West

**Sachverhalt:**
Die Kommunalkredit Public Consulting GmbH (KPC) hat mit Schreiben vom 24.06.2026 (Antragsnummer KC440964 – Förderungsantrag Radinfrastruktur, Geh- und Radweg Betriebsgebiet West, BT1) mitgeteilt, dass der Förderungsvertrag vom 12.12.2025 unter Punkt 3.10 einen Fehler enthielt: Die dort genannte Mindestkostenbeteiligung der Gebietskörperschaft an den umweltrelevanten Investitionskosten von 25 % wurde für Förderungsanträge ab 01.04.2024 gesetzlich auf 15 % reduziert. Mit dem Schreiben wird Punkt 3.10 nunmehr entsprechend berichtigt. Alle sonstigen Bestimmungen des Förderungsvertrages bleiben unverändert aufrecht.

**Antrag des Bürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge die Vertragsänderung (Reduktion der Mindestkostenbeteiligung der Gemeinde von 25 % auf 15 %) gemäß Berichtigungsschreiben der KPC vom 24.06.2026 zum Förderungsvertrag vom 12.12.2025 genehmigen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

19:58 Uhr: Martin Wimmer betritt den Sitzungssaal.

## 9. Beschluss: VOR Schnupperticket

**Sachverhalt:**
Im Zuge der Kleinregionssitzung „Herz des Mostviertels“ vom 18.05.2026 wurde das Thema „VOR Schnupperticket“ behandelt. Im Vorfeld fand bereits ein Vernetzungstreffen statt wo allerdings keine Einheitliche Lösung gefunden werden konnte. In den einzelnen Kleinregionsgemeinden wird das Schnupperticket derzeit wie folgt gehandhabt:

- St. Peter/Au: 2 Tickets, gültig bis 31.12.2026
- Aschbach: 2 Tickets, gültig bis 31.07.2026, eventuell abschaffen
- Weistrach: von 2 Tickets auf 1 Ticket reduziert, dieses soll beibehalten werden
- Biberbach: 2 Tickets, Gültigkeit nicht bekannt, eventuell abschaffen
- Wolfsbach: 2 Tickets, Gültigkeit bis 30.09.2026, beibehalten
- Ertl: Kostenübernahme von Vereinen, soll beibehalten werden
- Seitenstetten: 2 Tickets
- St. Peter/Au: 2 Tickets, gültig bis 31.12.2026
- Aschbach: reduziert von 4 auf 2 Tickets

Die Kleinregion hat sich auf die Festlegung gemeinsamer Verleihrichtlinien verständigt und folgende Kriterien beschlossen:

- Maximal 2 Tickets pro Gemeinde
- Maximal 2x Ausleihen pro Jahr pro Person
- Bei Nicht-Rückgabe ist das Ticket des nachfolgenden Benützers zu bezahlen bzw. soll eine Pönale iHv € 70,00 verrechnet werden
- Installation einer Entnahmebox

**Antrag des Bürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge die Richtlinien für die Vergabe des VOR Schnuppertickets entsprechend der oa Kriterien per 01.01.2027 beschließen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

## 10. Beschluss: Pachtvertrag Padelanlage Sportzentrum St. Peter/Au Markt

**Sachverhalt:**
Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 29.06.2026 einen Grundsatzbeschluss zur Errichtung von zwei Padel-Tennis-Plätzen durch die SMASH Holding GmbH auf einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 150, KG St. Peter in der Au Markt, gefasst. Die Errichtung und der Betrieb der Anlage erfolgen auf Kosten der SMASH Holding GmbH, für die Marktgemeinde entstehen keine Investitionskosten. Im Rahmen eines weiteren Abstimmungsgesprächs am 31.08.2026 wurden die noch offenen Punkte mit der SMASH Holding GmbH besprochen. Auf Basis dieses Gespräches liegt nun ein aktualisierter Pachtvertrag vor, in dem die wesentlichen Punkte berücksichtigt wurden:

- **Lärmemissionen:** Die schalltechnische Stellungnahme der Fa. Smash erläutert, dass die Geräuschemissionen der Padelanlage im Bereich anderer Sportarten wie Tennis oder Beachvolleyball liegen und deutlich unter den zulässigen Grenzwerten für Wohngebiete bleiben. Die Anlage wird mit modernen, schalloptimierten Materialien und Bauweisen errichtet, um die Emissionen weiter zu minimieren. Die Betriebszeiten sind auf 06:00 bis 22:00 Uhr beschränkt, wodurch ein nächtlicher Betrieb ausgeschlossen ist.
- **Betriebszeiten:** Die Anlage wird ganzjährig betrieben und ist täglich von 06:00 bis 22:00 Uhr geöffnet. Die Betriebszeiten sind im Vertrag verbindlich geregelt.
- **Zeitplan:** Die Bauzeit ist mit rund sechs Wochen veranschlagt, die Eröffnung der Anlage ist für April 2027 vorgesehen.

- **Pachtzins und Kosten:** Die SMASH Holding GmbH entrichtet einen jährlichen Pachtzins in Höhe von EUR 350 (wertgesichert, umsatzsteuerbefreit). Mit dem Pachtzins sind sämtliche Kosten der Gemeinde im Zusammenhang mit der Zurverfügungstellung der Fläche abgegolten. Die Kosten für Strom und Wasser werden über eigene Zähler abgerechnet. Die Gemeinde gewährleistet das Umlegen der Leerverrohrung für die Straßenbeleuchtung im Zuge der Bauarbeiten.
- **Nutzungsrechte:** Die SMASH Holding GmbH erhält das Recht, die ca. 550 m² große Teilfläche samt notwendiger Nebenflächen (Parkplätze, Strom- und Wasseranschluss, Mitnutzung des WC-Containers) für die Errichtung und den Betrieb der Padelanlage zu nutzen. Die errichteten Bauten gelten als Superädifikate und verbleiben im Eigentum der SMASH Holding GmbH.
- **Unter- oder Subvermietung:** Eine Unter- oder Subvermietung der Anlage durch die SMASH Holding GmbH ist im Vertrag ausdrücklich ausgeschlossen.
- **WC-Anlagen:** Die Mitnutzung eines bestehenden WC-Containers ist vorgesehen, wobei die SMASH Holding GmbH anteilige Reinigungskosten übernimmt. Alternativ kann die Gemeinde eine öffentliche WC-Anlage errichten, die auch von anderen Sportstätten-Nutzern verwendet werden kann.

Der aktualisierte Pachtvertrag liegt den Unterlagen bei.

**Antrag des Bürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge den aktualisierten Pachtvertrag mit der SMASH Holding GmbH betreffend die Errichtung und den Betrieb der Padelanlage im Sportzentrum St. Peter/Au Markt abschließen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

20:30 Uhr: GR Manfred Pferzinger verlässt den Sitzungssaal.

## 11. Beschluss: Mietvertrag Ordinationsräumlichkeiten, Ärztezentrum, Graf-Segur-Platz 6

**Sachverhalt:**
Frau Mag. Andrea Pferzinger mietet ab 01.10.2026 im Ärztezentrum Graf-Segur-Platz 6 Praxisräumlichkeiten im Erdgeschoß im Ausmaß von 15 m² samt anteiliger Mitbenützung der gemeinsamen WC-Anlage (davon 1 m² für die Mietzinsberechnung). Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Der Mietzins beträgt monatlich € 184,86 inkl. USt. zzgl. eines Betriebskostenakontos von € 36,00 (gesamt € 220,86), wertgesichert nach dem Mieten-Wertsicherungsgesetz (MieWeG), BGBl. I Nr. 114/2025.

**Antrag des Bürgermeisters:**
*Der Gemeinderat möge den vorliegenden Mietvertrag mit Frau Mag. Andrea Pferzinger über die Ordinationsräumlichkeiten im Ärztezentrum Graf-Segur-Platz 6 zu einem monatlichen Mietzins von € 184,86 zzgl. Betriebskostenakonto von € 36,00, beginnend mit 01.10.2026 beschließen.*

**Beschluss:** Der Antrag wird angenommen.
**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

20:34 Uhr: GR Manfred Pferzinger betritt den Sitzungssaal.

Ende der Sitzung: 20:55 Uhr